Impressum

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau**

Band (Jahr): **- (2011)**

Heft 1: **Beruf und Familie**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Spitex-Bildungstagung 2011 zum Thema «Karriere»

SVS // Am Donnerstag, 1. September 2011 wird in Olten die nächste Spitex-Bildungstagung stattfinden. Sie wird sich mit dem Thema «Karriere in der Spitex» befassen. Geplant sind u.a. die Präsentation einer Studie zu Laufbahnentscheidungen von FaGes, ein Referat zu beruflichen Entwicklungsperspektiven in der Spitex und ein kontroverses Fachgespräch zum Thema «Attraktiver Arbeitsplatz Spitex?» In Workshops soll u.a. über die Bedeutung der Attest-Ausbildung nachgedacht werden.

Umfrage zu RAI-Home-Care: Einführung lohnt sich

SVS // Der Spitex Verband Schweiz lancierte 2010 eine Umfrage zu unterstützenden und hemmenden Faktoren bei der Einführung von RAI-Home-Care. 26 Spitex-Organisationen mit einem Einzugsgebiet von je mindestens 10 000 EinwohnerInnen beteiligten sich an der Umfrage. Alle Teilnehmenden gaben an, die Einführung von RAI-HC lohne sich. Als Vorteil wurden insbesondere die Qualitätssicherung, die Standardisierung, die Transparenz und die Dokumentation einer nachvollziehbaren Pflege genannt. Bei den Knackpunkten wurden die Ressourcen (Personal und Zeit), der notwendige Wissensaufbau und Anpassungen bei den Strukturen und Prozessen innerhalb der Spitex-Organisation angeführt.

HEKS-Projekt in Rumänien: Hilfsmittel gesucht

red // Das Hilfswerk der Evangelischen Kirchen Schweiz HEKS unterstützt in Rumänien Hauspflegedienste, die nach dem Vorbild der hiesigen Spitex aufgebaut wurden. In diesem Hilfsprojekt herrscht aus Kostengründen ein permanenter Mangel an Hilfsmitteln. Das HEKS bittet deshalb Spitex-Betriebe, ausgemustertes Material (Wundpflege, Gehilfen, Rollstühle, Pflegebetten usw.) für dieses Projekt abzugeben. Weitere Auskünfte erteilt gerne: Ruth Schuurmann, HEKS, 044 360 88 90.

Stadt Zürich: Ergänzende Angebote im Quartier

pd // «ServiceWohnenMobil» heisst ein Pilotprojekt, das die Altersheime der Stadt Zürich und Spitex Zürich gemeinsam gestartet haben: Seniorinnen und Senioren, die im Zürcher Quartier Seefeld leben, können zu günstigen Preisen verschiedene Dienstleistungen in Anspruch nehmen, die ihnen das Leben leichter machen. Zum Beispiel: Begleitung zum Arzt oder zu kulturellen Anlässen, Organisation einer Geburtstagsfeier oder Hilfe am Computer. Erbracht werden diese Dienstleistungen von bezahlten Laienmitarbeitenden. Ziel des zweijährigen Pilotprojektes ist, die Akzeptanz solch ergänzender Angebote im Quartier und das Konzept von LaienmitarbeiterInnen zu überprüfen und allenfalls auszuweiten.

Stadt St. Gallen: Unterstützung durch Sozialarbeit

pd // Die Spitex St.Gallen-Ost plant ein Pilotprojekt mit dem Titel «Spitusa – komplexe Spitex-Situationen unterstützt durch Sozialarbeit». Das Projekt sieht vor, während eines Jahres einen fachlich erfahrenen Sozialarbeiter in einem Pensum von etwa 20% anzustellen, um in Zusammenarbeit mit dem Spitex-Personal sozial besonders komplexe Situationen bei Klientinnen und Klienten zu bearbeiten.

Neu beim Schauplatz Spitex: Kanton Uri

red // Die Trägerschaft unserer Zeitschrift wächst erfreulicherweise weiter: Auf den 1. Januar 2011 ist auch der Kanton Uri dem Trägerverein Schauplatz Spitex beigetreten. Die Spitex Uri deckt mit einer einzigen Organisation das ganze Kantonsgebiet ab. Der Trägerverein Schauplatz Spitex umfasst nun bereits 18 Mitglieder (inkl. Spitex Verband Schweiz).

Vorschau Nr. 2/2011: Wohnen im Alter und Spitex

Der nächste Schauplatz Spitex erscheint Mitte April und befasst sich mit dem Thema «Wohnen im Alter». Wir gehen innovativen Wohnformen nach und zeigen auf, wie Spitex-Dienstleistungen in solche Projekte integriert werden können.

Impressum Schauplatz Spitex

Herausgeber // Trägerverein Schauplatz Spitex, c/o Spitex Verband Kanton Zürich, Zypressenstrasse 76, 8004 Zürich.
Website: www.schauplatz-spitex.ch
Code für Archiv: 311Ab

ISSN 1664-5820

Erscheinungsweise // 6 x im Jahr (Februar, April, Juni, August, Oktober, Dezember).

Abonnemente // Abodienst Schauplatz Spitex, Industriestrasse 37, 3178 Bösingen, 031 740 97 87, abo@schauplatz-spitex.ch. Jahresabonnement: Fr. 60.–.
Für Spitex-Mitarbeitende aus den 17 Trägerkantonen: Fr. 40.– (AG, AI, AR, BE, GL, GR, LU, NW, OW, SH, SG, SO, SZ, TG, UR, ZG, ZH).

Redaktion // Kathrin Spring, Leitung (ks), Marius Schären, Produktion (ms), Annemarie Fischer (fi), Christa Lanzicher (cl). redaktion@schauplatz-spitex.ch.

Mitarbeit an dieser Ausgabe // Peter Früh, Helen Jäger, Sarah King, Karin Meier, Niklaus von Deschwanden. Hans Windlin (Layout).

Visuelle Konzeption // Clerici Partner AG.

Auflage // 4100 Exemplare

Anzeigen // Axel Springer Schweiz AG, Fachmedien, Förrlibuckstrasse 70, Postfach, 8021 Zürich, 043 444 51 09. spitex@fachmedien.ch.

Druck // UD Print AG, Reusseggstrasse 9, Postfach, 6002 Luzern, 041 491 91 91. info@ud-print.ch.

Redaktions- und Inserateschluss // 15. März 2011 (Ausgabe Nr. 2/2011).

Verwendung der Artikel nur mit Genehmigung.